

Prof. Dr. phil. *George Cecil Jaffé*

Lebensdaten



Bildquelle: Universitätsarchiv Leipzig, N00187

geb. 16.01.1880 in Moskau

gest. 18.03.1965 in Göppingen

Konfession: jüdisch

PND: [105848174](#)

Lebenslauf

Studium

- 1898-1905 Studium: Chemie und Physik in München, Leipzig, Cambridge und Paris

Qualifikation

- 1908 Habilitation für Physik an der Universität Leipzig
Titel der Arbeit: Die elektrische Leitfähigkeit reinen Hexans.
- 1903 Promotion zum Dr. phil. in Chemie an der Universität Leipzig
Titel der Arbeit: Studien an übersättigten Lösungen.

Akademische Karriere

- 1908-1916 PD für Physik an der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig
- 1916-1923 aplaProf für Physik an der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig
- 1923-1926 aplaProf für Mathematische Physik an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Abteilung der Philosophischen Fakultät der Universität Leipzig
- 1926-1933 oProf für Theoretische Physik an der Universität Gießen
- 1939-1942 Lektor für Physik an der Louisiana State University
- 1942-1946 Associate Professor an der Louisiana State University
- 1946-1950 Full Professor an der Louisiana State University

Publikationen (Auswahl)

- Dispersion und Absorption (= Handbuch der Experimentalphysik, Bd. 19,1), Leipzig 1928.
- Drei Dialoge über Raum, Zeit und Kausalität, Berlin u.a. 1954.

Weitere Informationen

- 1911-12 Zusammenarbeit mit Pierre und Marie Curie in Paris
- 1939 Emigration in die USA
- beschäftigte sich mit Fragen der Ionisation

Referenzen und Quellen

- DBE, Bd. 5, 1997, S. 288
- NDB, Bd. 10, S. 291
- DBA II, Fiche 646, 51-57.

Links

- http://de.wikipedia.org/wiki/George_Jaffé

Empfohlene Zitierweise:

Art:George Cecil Jaffé
in: Professorenkatalog der Universität Leipzig / Catalogus Professorum Lipsiensis,
Herausgegeben vom Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte,
Historisches Seminar der Universität Leipzig.
Link: http://www.uni-leipzig.de/unigeschichte/professorenkatalog/leipzig/Jaffe_228
Datum: 26.05.2012